

## Auslandspraktikum in Guildford, England vom 23.09 bis zum 15.10.2017



Das Auslandspraktikum startete am Samstag den 23.09.2017, an dem Tag flogen wir von Basel nach London Gatwick. Von dem Flughafen in London fuhren wir dann zum Merrist-Wood-College an dem auch schon unsere Gastfamilien warteten.

Ich wohnte mit noch einem Jungen aus unserer Gruppe bei einer alleinstehenden Frau, sie war sehr nett und zuvorkommend.

Am nächsten Tag fuhr uns unsere Gastmutter zum Bahnhof, weil da unser Kulturprogramm startete. Wir fuhren alle zusammen mit dem Zug nach London, dort machten wir eine Hop on Hop

of Tour, das ist eine Sightseeing Tour in der man die Sehenswürdigkeiten in London mit einem typisch englischen Bus abfährt und man aussteigen kann wann man will und einfach in den nächsten Bus wieder einsteigen. Das Ganze war mit einer anschließenden Bootstour verbunden, in der man mit dem Boot über Themse fuhr. Danach sind wir auf den The Shard Tower, das ist ein 320 Meter hoher Turm mitten in London (im Bild rechts zu sehen), es war ein sehr schöner Ausblick. Dann ging es wieder nach Hause zu unseren Gastfamilien.



Am Montag war Collegetag im Guildford College, als erstes mussten wir einen kleinen Test ausfüllen, damit unsere Lehrerin wusste wie unser Englisch ist. Anschließend machten wir kleine Aufgaben um Vokabeln zu lernen und sprachen viel über die Unterschiede von England und Deutschland in der Arbeitswelt. Wir machten oft Gruppenarbeiten die mit einer Präsentation verbunden war.

Am Dienstag war unser erster Arbeitstag, ich arbeitete im Merrist Wood College an dem wir auch am ersten Tag von den Gasteltern abgeholt wurden. Ich wurde sehr freundlich in der Abteilung aufgenommen, wir sind direkt als ich kam zusammen gesessen und haben Tee/Kaffee getrunken und Kekse gegessen. Meine Aufgaben waren meistens, Excel Tabellen erstellen, Poster für das Schwarze Brett erstellen, Annahme und Ausgabe der Schlüssel von den Studenten und andere kleine anfallende Tätigkeiten. Meine Arbeitszeiten waren von 09:30 – 17:00Uhr, wobei ich meistens früher gehen durfte.

Das Essen bei der Gastmutter war nicht wie man erwartet hat, man hört ja oft, dass es in England nicht schmeckt, aber unsere Gastmutter hat sich da echt Mühe gegeben. Zum Frühstück gab es immer 2 Toast mit Marmeladen oder Nutella, Müsli, einen Saft und eine Banane. Zum Abendessen gab es meistens Fleisch mit Nudeln oder Kartoffeln mit Gemüse und danach noch ein Dessert.

An einem Wochenende sind wir nochmal nach London, wo wir eine Stadiontour durch das Emirates Stadium machten. Es war sehr Interessant ein Englisches Stadion so genau zu sehen.



Danach sind wir noch durch London gelaufen und haben uns den Buckingham Palace angeschaut. Dann sind wir auch wieder mit dem Zug nach Guildford gefahren ca. 50 Minuten.

Am 15.10 flogen wir dann wieder nach Basel.

Fazit: Ich fand das Auslandspraktikum in England sehr Interessant und sehr hilfreich daher würde ich es jedem weiter empfehlen der die Chance dazu hat.

VON FLORIAN FIAND, W2KI1